

GYMNASTIC RECORDS CLASS-X RECORDS



MAILORDER KATALOG

- FRÜHJAHR 1992 -

- GYMNASTIC RECORDS KATALOG -

classX Records

Dieses neue Sub-Label von Gymnastic Records Deutschland hat sich auf Elektro-Noise-Pop spezialisiert und unterstützt auch die neue Deutsche Elektronik-Avantgarde.

classX Records - Katalog:

DEINE LAKAIEN: 1986 ALBUM (Wiederveröffentlichung)

CD: GYM 602 (EPA • 15563-26)

LP: GYM 512 (EPA • 15563-06)

Deine Lakaien wurden 1985 von Alexander Veljancov (Gesang) und Ernst Hom (Keyboard/Produktion) gegründet.

Hier nun als Dokumentation der frühen Schaffensperiode die bereits lang erwartete Wiederveröffentlichung der ersten LP, welche 1986 in sehr kleiner Auflage im Selbstvertrieb erschienen war, lange als Geheimtip durch die Szene gelistete, dabei bis in die USA vorgedrungen ist und inzwischen auf Sammlerbörsen hoch gehandelt wird. Das Album wurde neu gemastert aber ansonsten unverändert wieder herausgebracht, so daß der ursprüngliche Charakter und damit die spezielle Atmosphäre dieser legendären Platte erhalten werden konnte. Das Album enthält insgesamt acht von leiser Melancholie geprägte Titel über das ewige Thema "Kampf und Scheitern".

Wichtiges Wiedereinsteigen (1986):

"... The music is techno, in some places reminiscent of Soft Cell. Good FPO sound and sequences, nicely arranged and behind convincing, if generally grim, vocals." (Bob Downes, Keyboard U.S.A. 1986)

"... eine leise, schöne, in sich verstrickte Elektronikplatte. ... Zwischen, zwischen Optimismus und Ohnmacht schwankend, hilflos und doch voll hell-sicherer Zuversicht." (Münchner Stadtzeitung 1986)

DEINE LAKAIEN



- GYMNASTIC RECORDS KATALOG -

- "... ungeheure stimmungsweit und dicht und läßt zu gemuteten Assoziationen durch's eigene Hirn ein. (WOM Journal, "Dr. Trend's Geheimtip", 1986)
- "... Musik abseits vom modischen Einerlei ... fernab von irgendwelchen Traditionen kurz- oder langfristiger Natur ..." (Sound Check 1986)

Wieder die Wiederveröffentlichung:

"... Endlich wurde das in Insiderkreisen bereits zum Kult avancierte Debutalbum von "Deine Lakaien" wiederveröffentlicht. ... Ideenreichtum und ein weitreichendes Spektrum musikalischer Ausdrucksmöglichkeiten, die die Musik sehr lebendig, manchmal zerlassen macht, dann wieder einschneidend, hart und gefühlsvoll wirken lassen. (Zillo 12/90)

"... In der Arbeit des Komponisten Ernst Hom und des Sängers Alexander Veljancov existierte der Deine Lakaien Stil schon vor Jahren. Ernst Hom realisiert mit elektronischen Mitteln moderne klassische Musik. Er bedient sich dabei vielfältiger Karaktristika europäischer wie auch außereuropäischer Kompositionstechnik. Neben Stücken, die wie "Love Will Not Die" naheliege in die Reihe tanbarer Wave-Pop Nummern passen, profilieren Deine Lakaien sich auch in verschiedenen anderen Stimmungen. Tief düster erblüht "The Minor Man" - wie Click Click zu ihren dunkelsten Tagen mit dem Sänger von Bauhaus, "Fashion, Passion And Pipettes" greift einen Techno-Rhythmus auf, bei dem man sich ernsthaft die Frage stellen muß, woher Deine Lakaien im Jahre 1986 die Idee dazu nahmen..." (Glasnost, Freiburg, 11/12-91)

"... Man bemerkt, daß Ernst Hom und Veljancov auch früher schon musikalische Perfektionisten waren. Das kommt auf der ganzen Platte zur Geltung. Sogar reine Techno/Electro-Freaks werden mit dem Song "Fashion, Passion And Pipettes" zufriedengestellt. Die erste LP von Deine Lakaien ist ein Album zum Entspannen und abschalten. Es bleibt zu hoffen, daß man in Zukunft noch mehr von ihnen hören wird (*****) (JJ, Frontpage Techno Magazin, 12/90)

DISSET: WOM-Verkauf - Top Ten 11-12/91, "Colour-ize" in der DJ-Top Ten.

DEINE LAKAIEN: DARK STAR

CD: GYM 606 (EPA • 15556-26)

LP: GYM 506 (EPA • 15556-06)

Unser Bestseller! Deine Lakaien kamen 1990 zu classX Records. Nach über einem Jahr Produktionszeit lieferten sie dann mit diesem Album acht neue individuelle Songs ab. Damit gaben sie ihr offizielles Debut. Das Album wurde mit viel Lob sowohl von Seiten der Presse als auch der Medien bedacht. Auf "Dark Star" brachen Deine Lakaien dem Hörer einen in sich geschlossenen Zyklus, der das Thema "Liebe, Leben, Tod" aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Treibende Dance-Tracks treffen auf in sich gekehrte Balladen, fordernd und zwingend, voller Wehmut und Zuversicht. (CD mit einem Bonusstück)



Wichtiges:

"... Ihr zweites Album weist alle Stärken auf, die ein gutes Pop-Album auszeichnet - unverwundliche Melodien, ein markanter, einschneidender und eindringlicher Gesang und ausgewählte Arrangements - ohne dem Schicksal der Vergänglichkeit ausgeliefert zu sein." (Zillo 4/91)